

Die Ballettente.

Von Marie Leuten.

Frau Lieutenant Zuber war schlechter Laune — das erste Mal seit ihrer sechs...

Sie hatte ihrem Unmuth in einer Fluth von Vorwürfen in der Küche Luft gemacht...

Frau Alida seufzte. Wie gern hätte auch sie „Guten Morgen, Fischer“...

Fischer war im Vorzimmer der Vorjahre des Herrn Lieutenant's im Allgemeinen...

Vor einigen Tagen hatte der neue Braune seines Herrn beim Striegeln...

Frau Alida begann mechanisch die ungewohnte Arbeit, die sonst Fischer verrichtete...

Neugierig überreichte die junge Frau zwischen den darin befindlichen Papieren...

Frau Alida sah sie ernstlich an. Sie hielt bereit Kram der ihrem Kavalier seit seiner Verheirathung...

Doch lang das nicht wie Sporen gefüllt auf der Treppe! Der Herr Lieutenant...

„Regen, Abelnchen,“ Wate gleich darauf eine wohlbekannte Stimme an ihr Ohr.

Die junge Frau rührte sich nicht. „Kana!“ wachte der Herr Lieutenant...

„Hör mal, Abelaide, den Ton verbitte ich mir,“ brüllte der gekränkte Lieutenant auf.

„Ich denke Vieles — und weiß noch mehr,“ replizierte Frau Alida mit überdrückender Stimme.

„Ne, das kann ja noch ganz hübsch werden,“ lachte Kavalier jactantisch.

„Nadel! Was weißt Du von mir?“ herrschte er sie an. Er worb ernt an Alida...

„Gott sei Dank!“ rief der Lieutenant freudig überstürzt, „dass ich endlich mal wieder einen vernünftigen Menschen zu Gesicht bekomme.“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Gott sei Dank!“ rief der Lieutenant freudig überstürzt, „dass ich endlich mal wieder einen vernünftigen Menschen zu Gesicht bekomme.“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

Offiziere zum Andenken abzeichnen. Wenn mit der Braune nicht so schimpflich hätte...

„Können Sie Schweigen, Fischer?“ fragte sie, ganz ernstlich.

„Guten Morgen, Herr Fischer!“ complimentirte ihn Kavalier hinaus.

Frau Alida hing kraampfhast schluchzend am Halbe ihres Gatten, der sie mit liebeduldem ernsten Worten zu beruhigen suchte.

„Weißt Du, Herrchen,“ rief Kavalier lustig, um der Kavalierin, die sich auch seiner bemächtigt hatte...

Ein Riesenschädel. Welche Reptilien! Ungeheuer viele Theile unserer Erde besiedelten...

Der Schädel des Triceratops, der bekanntesten Species dieser Familie von Reptilien-ungeheuern...

Ein anderes sehr auffallendes Merkmal an diesen Schädeln ist die Armatur oder Bewaffnung...

Der Schädel selbst war kräftig, besonders von oben gesehen war der vordere Theil sehr eng und in die Länge gezogen.

Der erste Erfolg. Wie Fritz Beckmann, der unergreifliche Dazwischen des Stensticher Kamte Strampf...

Der Herr Lieutenant! Ich hätte mich noch immer vor Lachen und ließ mich während in seinem Arbeitsfeld fallen.

„Ich sage die Wahrheit,“ antwortete Fischer im unglücklichem Tone.

Beim Mann wohl Talent zu allen möglichen Dummheiten, nicht aber zum Komödie spielen habe.

„Guten Morgen, Herr Fischer!“ complimentirte ihn Kavalier hinaus.

Frau Alida hing kraampfhast schluchzend am Halbe ihres Gatten, der sie mit liebeduldem ernsten Worten zu beruhigen suchte.

„Weißt Du, Herrchen,“ rief Kavalier lustig, um der Kavalierin, die sich auch seiner bemächtigt hatte...

Ein Riesenschädel. Welche Reptilien! Ungeheuer viele Theile unserer Erde besiedelten...

Der Schädel des Triceratops, der bekanntesten Species dieser Familie von Reptilien-ungeheuern...

Ein anderes sehr auffallendes Merkmal an diesen Schädeln ist die Armatur oder Bewaffnung...

Der Schädel selbst war kräftig, besonders von oben gesehen war der vordere Theil sehr eng und in die Länge gezogen.

Der erste Erfolg. Wie Fritz Beckmann, der unergreifliche Dazwischen des Stensticher Kamte Strampf...

Der Herr Lieutenant! Ich hätte mich noch immer vor Lachen und ließ mich während in seinem Arbeitsfeld fallen.

„Ich sage die Wahrheit,“ antwortete Fischer im unglücklichem Tone.

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

Auf der Wiese. Einmal am Morgen stand sie im Garten...

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“

„Guten Morgen, Herr Fischer,“ jauchzte Kavalier. „Ja, es war wirklich, Fischer, der da respektvoll grüßte...“